

Die GLP Rheinfelden stimmt allen Anträgen an der Gemeindeversammlung vom 15.06.16 zu

Rheinfelden

05.06.2015

Anlässlich ihrer letzten Mitgliederversammlung referierte die GLP-Stadträtin Béa Bieber zu den Traktanden der Gemeindeversammlung, speziell zur Einführung Subjektfinanzierung Kindertagesstätten. Die Versammlung stimmte der Änderung von der Objekt- zur Subjektfinanzierung grundsätzlich zu und begrüsst die Strategie für ein Familien- und schulergänzendes Betreuungsangebot. Dass die Subventionierung von Betreuungsverhältnissen auch einen Volkswirtschaftlichen Nutzen aufweisen ist schon mehrfach belegt worden (höhere Steuereinnahmen, weniger Ausgaben bei der Sozialhilfe etc.). Was die GLP bei der Vorlage des Stadtrates jedoch sehr stört, ist die Tatsache, dass ein fixes Kostendach festgelegt wurde. Das heisst, dass wenn das Budget ausgeschöpft ist, keine weiteren Aufnahmen mehr möglich sind, auch wenn der Bedarf dazu ausgewiesen ist. Hier erwarten wir, dass der Stadtrat flexibel auf die tatsächliche Situation reagieren wird und keine Abweisungen aufgrund einer allfälligen Budgetüberschreitung vornimmt. Sollte dies widererwarten nicht so gehandhabt werden, wird die GLP jeweils bei den Budgetdebatten die nötigen Erhöhungen, dem tatsächlichen Bedarf entsprechend, selber beantragen. Auch betrachten wir den Grundbetrag von 40 Fr. vorab für Alleinerziehende als zu hoch. Diese Personen werden so, wohl eher keinen Gebrauch von diesem Angebot machen können, was den tatsächlichen Bedarfsnachweis so verfälscht. Die GLP wird jedoch keine Anträge stellen, bittet jedoch den Stadtrat, diese beiden Punkte in ihren Überlegungen und Umsetzungen entsprechend zu berücksichtigen. Die weiteren Traktanden der Gemeindeversammlung wie Jahresrechnung und der Geschäftsbericht gaben wenig zu reden und fanden Zustimmung.

Roland Agustoni, GLP- Parteipräsident, Rheinfelden.

aaaaa